



Freie Wähler

Unabhängige Wählergemeinschaft Friedberg e.V.

Vorsitzender Friedrich Wilhelm Durchdewald, Hospitalgasse 34, 61169 Friedberg
Mail fwd@durchdewald.eu Tel. 06031/7915001

04.08.2025

Betreff: Anfrage zum geplanten TenneT-Umspannwerk nordöstlich Bauernheim, südlich von Beienheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dahlhaus,

im Zusammenhang mit den Planungen zum Bau eines neuen 30 Hektar großen TenneT-Umspannwerks nordöstlich von Bauernheim, südlich von Beienheim bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche konkreten Informationen liegen dem Magistrat und der Stadtverwaltung zu den aktuellen Planungen von TenneT vor (Standortoptionen, Baugröße, Zeitplan)? Seit wann?
2. Wurden Alternativstandorte innerhalb der Region TenneT seitens der Stadt vorgeschlagen bzw. geprüft?
3. Ist die Stadt Friedberg in die Planungen offiziell einbezogen und wurden bereits Gespräche mit TenneT geführt? Wenn ja, wer war in die Gespräche eingebunden?
4. Wenn ja, wurde der Magistrat in seiner Gänze über die Gespräche informiert.
5. Wie bewertet der Magistrat die Inanspruchnahme von rund 30 Hektar hochwertiger Ackerböden – insbesondere im Hinblick auf die landwirtschaftliche Nutzung und regionale Ernährungssicherheit?
6. Wieviel Fläche davon betrifft das Stadtgebiet Friedberg?
7. Ist der Stadt bekannt, dass offenbar TenneT deutlich mehr Flächen erwerben will, um zusätzliche Fläche für Ausgleichsmaßnahmen verfügbar zu haben?
8. Welche Bodenwertigkeit hat die evtl. beanspruchte Fläche?
9. Sind Erdbewegungen in erheblichem Umfang zu erwarten?
10. Ist damit zu rechnen, dass die Naturlandschaft „Am Hechtsgraben“ Dorheim tangiert, bzw. in Mitleidenschaft gezogen wird?
11. Welche Position wird der Magistrat in Bezug auf diese Planungen vertreten, und wurde bereits eine Stellungnahme gegenüber TenneT oder den zuständigen Behörden abgegeben oder vorbereitet? Wenn ja, welchen Inhalts?
12. Welche Maßnahmen sind geplant, um die betroffenen Landwirte einzubeziehen und deren Interessen zu vertreten?
13. Welche Informationsveranstaltungen oder Bürgerdialoge sind seitens der Stadt geplant, um die Öffentlichkeit frühzeitig einzubinden?

14. Liegen dem Magistrat bereits Informationen zu Entschädigungs- oder Ausgleichsmodellen vor, die TenneT für betroffene Eigentümer und Landwirte vorsieht?

Wir bitten um eine schriftliche Beantwortung dieser Anfrage spätestens zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, wenn möglich früher.

Mit freundlichen Grüßen



F. W. Durchdewald - Fraktionsvorsitzender